

**RS OGH 1970/3/19 2Ob369/69
(2Ob370/69), 2Ob218/78, 2Ob161/80,
2Ob99/81, 8Ob43/82, 8Ob74/83,
2Ob2305/**

JUSLINE Entscheidung

© Veröffentlicht am 19.03.1970

Norm

StVO §28 Abs2

Rechtssatz

Ein Schienenfahrzeug "naht heran", wenn seine Entfernung von dem in Betracht kommenden Straßenbenützer etwa dem Bremsweg entspricht.

Entscheidungstexte

- 2 Ob 369/69
Entscheidungstext OGH 19.03.1970 2 Ob 369/69
Veröff: ZVR 1970/224 S 291
- 2 Ob 218/78
Entscheidungstext OGH 16.01.1979 2 Ob 218/78
Vgl; Veröff: ZVR 1980/63 S 78
- 2 Ob 161/80
Entscheidungstext OGH 09.12.1980 2 Ob 161/80
Veröff: ZVR 1981/182 S 232
- 2 Ob 99/81
Entscheidungstext OGH 30.06.1981 2 Ob 99/81
Veröff: ZVR 1982/356 S 297
- 8 Ob 43/82
Entscheidungstext OGH 15.04.1982 8 Ob 43/82
Veröff: ZVR 1983/156 S 204
- 8 Ob 74/83
Entscheidungstext OGH 23.06.1983 8 Ob 74/83
Veröff: ZVR 1984/259 S 269
- 2 Ob 2305/96a
Entscheidungstext OGH 04.09.1997 2 Ob 2305/96a
- 2 Ob 222/06w
Entscheidungstext OGH 19.10.2006 2 Ob 222/06w
Beisatz: Wäre der PKW-Lenkerin das beabsichtigte Reversieren in die Parklücke bis zu dem Zeitpunkt, in dem das Schienenfahrzeug als herannahend im Sinn des § 28 Abs 1 erster Halbsatz StVO zu qualifizieren gewesen wäre, nicht möglich gewesen, hätte sie ihre Fahrt vorwärts fahrend fortsetzen müssen. Die Pflicht, die Gleise möglichst rasch zu verlassen, bedeutet nämlich, dass der zur Räumung Verpflichtete in seine Fahrtrichtung weiterfahren muss, sofern es die Verkehrslage zulässt. (T1)
- 2 Ob 31/19a
Entscheidungstext OGH 19.09.2019 2 Ob 31/19a
Veröff: SZ 2019/86

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1970:RS0075174

Im RIS seit

15.06.1997

Zuletzt aktualisiert am

28.07.2021

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at